Wachfolgende Infos zusammengestellt von Herbert Zeit/München Italien/Österreich/Deutschland:

Der 6. September 1993 wird den Freunden der Südtiroler Radioszene für immer in trauriger Erinnerung bleiben. Genau um 12.05 Uhr dieses Tages verstummte das zu diesem Zeitpunkt ausgestrahlte Liveprogramm von Radio M l von der Sendeanlage Schwarzenstein. Wenige Minuten vorher wurde von der Forst- und Domänenverwaltung mit dem Abbau des wohl in Europa am häufigsten in den Schlagzeilen stehenden Sendemastes begonnen. Roland Huber. der Betreiber der Sendeanlage, hatte zu diesem Zeitpunkt den 10 Jahre dauernden Kampf um den Erhalt des rechtlich umstrittenen Bauwerkes verloren. Über die in 3240 Meter Höhe errichtete Sendeanlage hatten seit 1983 so beliebte wie schlagzeilentr<del>ächtige</del> Privatradiostationen wie Radio Bavaria International, Radio M 1 (Bozen), Radio Tele Schwarzenstein, Südtirol 1, Radio Brenner und zuletzt erneut Radio M 1 (Sterzing) ihre Sendungen abgestrahlt. Es kann wohl ohne Zweifel behauptet werden, daß aufgrund der genannten Abstrahlungen in Zielrichtung Bayern dort die weitere Entwicklung des Privatfunks entscheidend beeinflußt wurde. Mit dem Abbruch der Sendeanlage Schwarzenstein verliert Südtirol ein großes Denkmal der Radiogeschichte.

Nach dem bitteren Verlust des für die Abstrahlung nach Bayern so wichtigen wie einmaligen Standortes Schwarzenstein und der damit verbundenen Frequenz 106,70 Mhz kann Radio M l nur noch im Raum Innsbruck auf 104,20 Mhz gehört werden (Sendestandort Flatschspitze) Inwieweit sich dies auf das Programmschema auswirken wird - die meisten Sendungen waren auf Bayern fixiert ist zur Zeit noch unklar, da auf telefonische Anfrage beim Sender kurz nach dem Ende der Abstrahlung über die Sendeanlage Schwarzenstein von Seiten des Senders mitgeteilt wurde man wolle in ca. 2 Wochen die Abstrahlung nach Bayern wieder aufnehmen. Wie dies bewerkstelligt werden soll? Es darf gerätselt werden.

Herbert Zeit - München

Anmerkung FMK: Auch Klaus Hahn/Stammbach bestätigte mir, daß ihm im Telefonat mit der i 1-Redaktion vom 20.9. mitgeteilt wurde, daß sich der angekündigte Umbau des Schwarzenstein-Senders aufgrund des schlechten Wetters der vergangenen Tage verzögert hat. Ende September will man wieder mit noch besserer Leistung als bisher via dem Schwarzenstein on the air sein! Vielleicht können alle M 1-Fans doch nochmal hoffen? Anderen Gerüchten zufolge soll nach einem evtl. Umbau RadioRopa über den Schwarzenstein (106,7) nach Bayern ausgestrahlt werden. Diese Angabe ist allerdings ohne Gewähr!

Die Bilder von der M 1-Sendeanlage wurden von Herbert Zeit zur Verfügung gestellt. Vielen Dank !!! Ob es sich um die letzten Aufnahmen der Anlage handelt ? Vgl. bitte auch folgenden Artikel aus den "Dolomiten" vom 7.9.93 ebenfalls dank Herbert Zeit!

Von Herbert Zeit habe ich mittlerweile die 13. Cassette der M 1-Zusammenschnitte erhalten. U.a. sind darauf folgende Mitschnitte vorhanden: M 1 auf Achse, diverse Stromausfälle in Sterzing, Anfang d. Rockline u.v.m. Interessenten kopiere ich gerne die 90-Min. Cassette. Demnächst erhalte ich auch dank Herbert die (vorerst?) letzte Sendestunde von M 1 !!!!

